

Teubner in Leipzig.	Cholevius, deutsche Romane des 17. Jahrh. (Dtschs. Museum 39.)	Wagner in Neustadt a/D.	Luther's kleiner Katechismus mit Sprüchen. (Musik- u. Litbl. 8.)
— —	Demosthenes, Reden, v. Rehdang. (Ztschr. f. d. österr. Gymn. 7.)	Weber in Leipzig.	Honegger, Literatur u. Cultur des 19. Jahrh. (Romanztg. 36.)
— —	Dietsch, Lehrbuch der Geschichte. (Pädag. Archiv 8.)	Wegener in Berlin.	Entwicklung, die staatliche, Deutschlands etc. (Utg. Ztg. 264.)
— —	— Grundriß. (Ebend.)	L. O. Wetzel in Leipzig.	Apel, tabellarische Zusammenstellung d. Kriegsergebnisse bei Leipzig. (Mit.-Lit.-Ztg. 8.)
— —	Kurz, Leitf. zur Literaturgeschichte. (Ebend.)	G. Weise in Stuttgart.	v. Littrow, d. Wunder des Himmels. (Ztschr. f. d. österr. Gymn. 7.)
— —	Livius, Liber I., ed. Frey. (Ztschr. f. d. österr. Gymn. 7.)	— —	Nester u. Eier der Vögel. (St. Gall. Bl. 38.)
— —	Menzel, Leben Walthers v. d. B. (Bl. f. lit. Unterh. 39.)	O. Wigand in Leipzig.	Sanghans, Pietismus u. äußere Mission. (Sion, Aug. 2.)
Uthemann & Müller in Berlin.	Seyger u. Kaselitz, Rechenbücher. (Hannov. Schulztg. 46.)	— —	Scherr, Blücher. (Dtschweiz. Wochenbl. 90.)
Verlag f. K. u. W. in Frankfurt a/M.	Kremer, Fibel. (Musik- u. Litbl. 8.)	— —	— Geschichte der deutschen Frauenwelt. (Sach. Schulbl. 36.)
Voss in Leipzig.	Wiedemann, Grammatik der Erfa-Nordwischen Sprache. (Liter. Centralbl. 40.)	— —	Wicke, Lehrbuch der Mathematik. (Mit.-Lit.-Ztg. 8.)
Wagner in Freiburg im Br.	Kappes, Erzählungen aus d. Geschichte. (Pädag. Archiv 8.)	C. F. Winter in Leipzig.	Perty, Seelenleben der Thiere. (Zool. Garten 9.)
— —	Maier, Commentar über den 2. Korintherbrief. (Philothea 10.)	Bernin in Darmstadt.	v. Erlach, d. Kriegführung der Polen. (Mit.-Lit.-Ztg. 8.)

Anzeigebblatt.

(Inserate von Mitgliedern des Börsenvereins werden die dreispaltene Petitzeile oder deren Raum mit 1/2 Ngr., alle übrigen mit 1 Ngr. berechnet.)

Geschäftliche Einrichtungen, Veränderungen u. s. w.

[18313.] München, den 1. September 1866.
P. T.

Hierdurch beehre ich mich, Ihnen die ergebene Mittheilung zu machen, dass ich mit dem heutigen Tage den gesammten Verlag von:

E. A. Fleischmann's Separat-Conto, sowie ferner L. Nohl's Musikalisches Skizzenbuch und A. Zehrer's Pilgerfahrt zum Himmelreich käuflich übernommen habe.

Alle Saldoreste und alles aus jenem Verlage bis zum 31. August 1866 mit Factur: E. A. Fleischmann's Buchhandlung (A. Riegner) Gelieferte verbleiben dieser Firma und expedire ich meinen Verlag von heute an unter der Firma:

Carl Merhoff's Verlag in München.

Es finden somit keinerlei Veränderungen in Ihren Büchern statt.

Ihre Aufmerksamkeit erlaube ich mir zuvörderst auf

„die Herabsetzung des Ladenpreises derjenigen belletristischen Artikel, welche bisher in Folge zu hoher Preise nur mangelhafte Verbreitung finden konnten“, sowie ferner auf „meine neuen Unternehmungen“ zu lenken.

Ueber beide Angelegenheiten behalte ich mir vor Ihnen demnächst noch besondere Mittheilungen zugehen zu lassen.

Indem ich Ihnen mein junges Geschäft bestens empfehle, ersuche ich Sie höflichst, sich für meinen Verlag recht thätig zu verwenden, wogegen ich Ihnen die Versicherung gebe, dass ich stets bestrebt sein werde, die Verbindung mit mir durch Coulanz und vortheilhafte Bezugsbedingungen zu einer für Sie lohnenden und angenehmen zu gestalten.

Die Commissionen für mich hatten die Herren K. F. Köhler in Leipzig und Karl

Aue in Stuttgart die Freundlichkeit zu übernehmen.

Hochachtungsvoll
Carl Alphons Merhoff.
Frauenstrasse No. 8.

München, den 1. September 1866.

Vorstehendes Circular in allen Punkten bestätigend, bitte ich Sie schon heute dringend, mir zur nächsten Ostermesse in keinem Falle Etwas zur Disposition stellen zu wollen. Ich werde diese Bitte kurz vor der Messe im Börsenblatte wiederholen, kann aber dann von einer Nichtbeachtung derselben auch von den entferntesten Handlungen durchaus keine Notiz nehmen.

Hochachtungsvoll
E. A. Fleischmann's Buchhdlg.
(A. Riegner.)

[18314.] Leipzig, 15. September 1866.
P. P.

Mit Gegenwärtigem widme ich Ihnen die ergebene Anzeige, dass mit dem heutigen Tage die in meinem Verlag befindlichen

Original-Ausgaben von Ollendorff's Lehrbüchern

sämmtlich in den Besitz der Verlagshandlung H. A. Pierer in Altenburg übergegangen sind, von welcher Sie dieselben nun gefälligst verlangen wollen.

Die Auslieferung von diesem Jahre und die Disponenden der diesjährigen Ostermesse sind von meinem Conto auf das der Verlagshandlung H. A. Pierer zu übertragen und werden Ihnen darüber in den nächsten Tagen noch specielle Mittheilungen zugehen.

Achtungsvoll ergebeust
Ernst Julius Günther.

Altenburg, 15. September 1866.
P. P.

Wie Sie aus vorstehender Mittheilung des Herrn Ernst Julius Günther in Leipzig ersehen wollen, sind mit dem heutigen Tage von uns mit Verlags- und Eigenthumsrechten übernommen worden:

Original-Ausgaben von Ollendorff's Lehrbüchern.

Neue Methode,

eine Sprache in sechs Monaten lesen, schreiben und sprechen zu lernen

von
Dr. H. G. Ollendorff.

Zum Gebrauche der Deutschen
bearbeitet:

Methode für das Englische. Dritte Auflage. Gebunden. Preis 1 Thlr. 10 Ngr. ord.

Schlüssel zu den Aufgaben in diesem Lehrbuche. Zweite Auflage. Cartonnirt. Preis 15 Ngr. ord.

Methode für das Französische. Sechste Auflage. Gebunden. Preis 1 Thlr. 5 Ngr. ord.

Schlüssel zu den Aufgaben in diesem Lehrbuche. Vierte Auflage. Cartonnirt. Preis 12 1/2 Ngr. ord.

Methode für das Italienische. Gebunden. Preis 1 Thlr. 15 Ngr. ord.

Schlüssel zu den Aufgaben in diesem Lehrbuche. Cartonnirt. Preis 15 Ngr. ord.

Methode für das Spanische. Gebunden. Preis 1 Thlr. 15 Ngr. ord.

Schlüssel zu den Aufgaben in diesem Lehrbuche. Cartonnirt. Preis 15 Ngr. ord.

Zum Gebrauche der Russen bearbeitet:

Methode für das Französische. Gebunden. Preis 1 Thlr. 15 Ngr. ord.

Schlüssel zu den Aufgaben in diesem Lehrbuche. Preis 12 1/2 Ngr. ord.

Wir ersuchen Sie, denselben Ihre fortgesetzte recht thätige Verwendung zu Theil werden zu lassen und Ihr Lager damit zu versehen.

Für den bevorstehenden Semesterwechsel stellen wir Ihnen dieselben allgemein à cond. zur Verfügung und sind wir auch gern bereit, Ihnen zu noch grösserer Verbreitung derselben Freixemplare an Schulvorsteher und Lehrer zu überlassen, wenn